

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

TTC Landau a.d. Isar : SV Finsterau
Samstag, 03.02.2024, 18:30 Uhr

Dezelak, Hraby und Fredl in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des SV Finsterau in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) gegen den TTC Landau a.d. Isar durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde vorwiegend durch das obere Paarkreuz entschieden. Dezelak und Hraby errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 12. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Das Spiel lief wie folgt ab: Damböck / Mac Ilvaine konnten im Spiel gegen Moosbauer / Plöchinger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Unglücklich waren Völke / Aigner am Nachbartisch in der Begegnung gegen Dezelak / Hraby, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Chancenlos waren Lichtenberger / Balda gegen Dillinger / Fredl nicht, aber mehr als ein 7:11, 11:8, 8:11, 7:11 sprang nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jürgen Damböck hatte dann gegen Lukas Hraby trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Manuel Völke bekam seinen Gegner Robert Dezelak beim klaren 8:11, 5:11, 4:11 nicht richtig in den Griff. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Christoph Lichtenberger die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Kai Mac Ilvaine gewann gegen Stefan Moosbauer mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Klaus Balda beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Dominik Plöchinger. Nicht so gut lief es für Thomas Aigner beim 7:11, 8:11, 6:11 gegen Stefan Fredl, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Zwei Sätze lang fand Jürgen Damböck gegen Robert Dezelak das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 6:11, 7:11, 11:6, 11:2, 11:3 gewann. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Damböck nun bei 10 Siegen und 12 Niederlagen. Manuel Völke gegen Lukas Hraby hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Christoph Lichtenberger Stefan Moosbauer in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach diesem Einzel steht Lichtenberger somit bei 13 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Moosbauer ein 5:16 ausweist. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Beim 4:11, 11:6, 11:6, 11:5-Erfolg gegen Tobias Dillinger kam Kai Mac Ilvaine nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Chancenlos war indes wenig später Klaus Balda gegen Stefan Fredl nicht, aber mehr als ein 9:11, 6:11, 11:9, 4:11 war nicht zu holen. Nach diesem Einzel steht Balda somit bei 4 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Fredl ein 8:10 ausweist. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage des TTC Landau a.d. Isar geht es nun im nächsten Spiel am 16.02.2024 gegen den TTC Fortuna Passau III, während der SV Finsterau am 16.02.2024 gegen die DJK Hafner Straubing antritt.

Statistik:

TTC Landau a.d. Isar

Doppel: Damböck / Mac Ilvaine 1:0, Völke / Aigner 0:1, Lichtenberger / Balda 0:1

Einzel: J. Damböck 0:2, M. Völke 0:2, C. Lichtenberger 2:0, K. Ilvaine 2:0, K. Balda 0:2, T. Aigner 0:1

SV Finsterau

Doppel: Dezelak / Hruby 1:0, Moosbauer / Plöchinger 0:1, Dillinger / Fredl 1:0

Einzel: R. Dezelak 2:0, L. Hruby 2:0, S. Moosbauer 0:2, T. Dillinger 0:2, S. Fredl 2:0, D. Plöchinger 1:

0